

Projektbeschrieb [Projektname]

Inhalt

[1.1 Kontext und potentiell Begünstigte 1](#_Toc402791571)

[1.2 Bedürfnisanalyse 1](#_Toc402791572)

[1.3 Interessengruppen & Akteure 1](#_Toc402791573)

[1.4 Projektinhalt 2](#_Toc402791574)

[1.5 Beitrag zu Übergeordneten Zielen 2](#_Toc402791575)

[1.6 Projektziel (Langfristige Wirkung/Vision) 2](#_Toc402791576)

[1.7 Teilprojektziel (Kurz- und mittelfristig/ Outcome) 2](#_Toc402791577)

[1.8 Resultate (Output) 2](#_Toc402791578)

[1.9 Aktivitäten 2](#_Toc402791579)

[1.10 Notwendige Ressourcen 2](#_Toc402791580)

[1.11 Voraussetzungen/Risiken 2](#_Toc402791581)

[1.12 Organisation und Planung 3](#_Toc402791582)

*Länge: 15-25 Seiten*

## Kontext und potentiell Begünstigte

* Die Beschreibung der potentiell Begünstigten und ihres Umfeldes: Kultur, Ökonomie und politische Situation im Land und vor Ort.
* Wieviele Begünstigte peilt das Projekt an?

## Bedürfnisanalyse

* Eine genaue, mit Zahlen und Fakten unterlegte Darstellung der Probleme und der Ursache.
Die Wahrnehmung der Probleme durch die potentiell Begünstigten – Interessieren sie sich überhaupt dafür?
* Die hinderlichen und förderlichen kulturellen Faktoren für eine Veränderung
* Vorhandene und notwendige Ressourcen, welche zu einer positiven Veränderung beitragen können; vorhandene Infrastruktur in Bezug auf das mögliche Projekt.
* Warum und inwieweit braucht es die Einwirkung von aussen?

## Interessengruppen & Akteure

* Welches sind die hinderlichen und förderlichen Kräfte (Interessengruppen) für eine Veränderung?
* Welches sind Akteure, die im selben Themenbereich engagiert sind? (NPOs, Kirchen Behörden, etc.)
* Wo und wie ist Partnerschaft möglich, weil sich jemand mit dem Anliegen identifiziert?
* Welches sind Bezugs- bzw. Schlüsselpersonen?
* Was ist der Vorteil, dass ausgerechnet die SAM sich in diesem Bereich engagiert? Welchen Mehrwert kann sie mit einbringen?
* Bestehen bereits Initiativen von Einheimischen, die gefördert werden könnten/sollten?

## Projektinhalt

* Woraus bestehen die wichtigsten Elemente des Projekts?

## Beitrag zu Übergeordneten Zielen

* Wie trägt das Projekt zu den Milleniumszielen bei?
* Was hat der Staat in diesem Bereich für Entwicklungsziele und was wird schon durch den Staat wahrgenommen?
* Wie trägt das Projekt zu den übergeordneten Zielen innerhalb und ausserhalb von SAM global bei (Länderprogramm, Institutionsprogramm, Vision)?

## Projektziel (Langfristige Wirkung/Vision)

* Welche langfristigen Wirkungen (Impact), sollen durch das Projekt (mit)ausgelöst werden?
* Bis wann soll diese Wirkung erreicht werden?
* Woran misst sich der Langzeiteffekt (Nachhaltigkeit) des Projekts (qualitative und quantitative Indikatoren) und aus welcher Quelle kommt diese Information?

## Teilprojektziel (Kurz- und mittelfristig/ Outcome)

* Welches sind die erwünschten und direkten, kurz- und mittelfristigen Wirkungen (Outcome), die das Teilprojekt bei der Zielgruppe erzielen soll?
* Woran misst sich die voraussichtliche Wirkung (qualitative und quantitative Indikatoren) und aus welcher Quelle kommt diese Information?

## Resultate (Output)

* Welche ganz konkreten, durch das Projekt beeinflussbaren Resultate sind zu erwarten?
* Welches wird er zukünftige Zustand bezüglich Infrastruktur, Quantität (z.B. Anz. benficiaires), Qualität, Management sein?\*
* In welcher rechtlichen Form wird das Resultat der Arbeit eingebettet sein?
* Wie wird die Nachhaltigkeit gewährleistet? (finanzielle und personelle Autonomie)
* Bis wann sollen diese Resultate erreicht werden?
* Woran misst sich die beabsichtigte Leistung des Teilprojekts (qualitative und quantitative Indikatoren) und aus welcher Quelle kommt diese Information?

## Aktivitäten

* Welche Aktivitäten sind notwendig, um die gewünschten Resultate zu erreichen?
* In welcher Reihenfolge müssen sie angegangen werden?

## Notwendige Ressourcen

* Welche Ressourcen sind notwendig, um die geplanten Aktivitäten zu realisieren(Personell, Finanziell, Zeit)? Verantwortlichkeiten klären.
* Personalbedarf: Welche Leute müssen in Europa, welche können im Zielland gefunden werden?
* Projektträgerkreis: Wie stehen die Möglichkeiten, einen Projektträgerkreis aufzubauen? Wer könnte der Trägerkreisleiter sein?\*
* Budget: Ein grobes Budget gibt transparent und übersichtlich Auskunft über die voraussichtlichen Ausgaben und Einnahmen
* Eigenleistung: Wie hoch ist die Eigenbeteiligung der Begünstigten resp. Der Partnerorganisation. Eine Eigenbeteiligung von 20-50% durch Finanzen oder Eigenleistung ist erstrebenswert.

## Voraussetzungen/Risiken

* Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, um das Projekt zu realisieren? (bei der Partnerorganisation, rechtlich, personell, finanziell etc.)
* Welche externen Faktoren und Kräfte können den Zielen entgegenwirken? (politisch, wirtschaftlich, Sicherheit etc.)
* Welche Risiken bestehen (finanziell, politisch, personell etc)?

## Organisation und Planung

* Projektorganisation: Welches sind die Rollen von SAM global, der Partner und der Zielgruppe? (Organigramm). Absprache mit Partnerorganisation über Rolle und Zuständigkeiten; Partnerschaftsvertrag
* Projektablauf/Zeitplan: Wann findet welche Umsetzungsetappe statt? (Darstellung z.B. mit Balkendiagramm).
* Finanzierungsplan: Zu welchem Zeitpunkt müssen welche Gelder vorhanden sein? Woher könnte das Geld kommen, und unter welchen Voraussetzungen ist es erhältlich?
* Monitoring
* Evaluation: Zu welchem Zeitpunkt findet eine Evaluation statt?
* Phasing Out: Wie erfolgt der Rückzug von SAM global aus dem Projekt und wer führt dieses in welcher Rechtsform weiter? (Integration des Projektes in das institutionelle Umfeld)

**Meilenstein: Entscheidung zur Durchführung** 🏱

Partnerorganisation, Länderverantwortlicher und Projektträgerkreis

Der Länderverantwortliche beantragt dem SAM global-Geschäftsleiter die Durchführung.